

ALLES IN ALLEM

Internationaler
Workshop
16.–18.11.2016

Tagungsort:
Schlosskapelle des Dresdner Residenzschlosses
Eingang Sophienstraße, Taschenberg und
Schlossstraße

www.skd.museum

Schlosskapelle im Dresdner Residenzschloss mit rekonstruiertem Schlingrippengewölbe © Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Foto: David Brandt

Die Gedankenwelt des mystischen
Philosophen Jacob Böhme

Workshop in Vorbereitung der Ausstellung der
Staatlichen Kunstsammlungen Dresden in der
Schlosskapelle des Dresdner Residenzschlosses
ab Herbst 2017



Gefördert durch



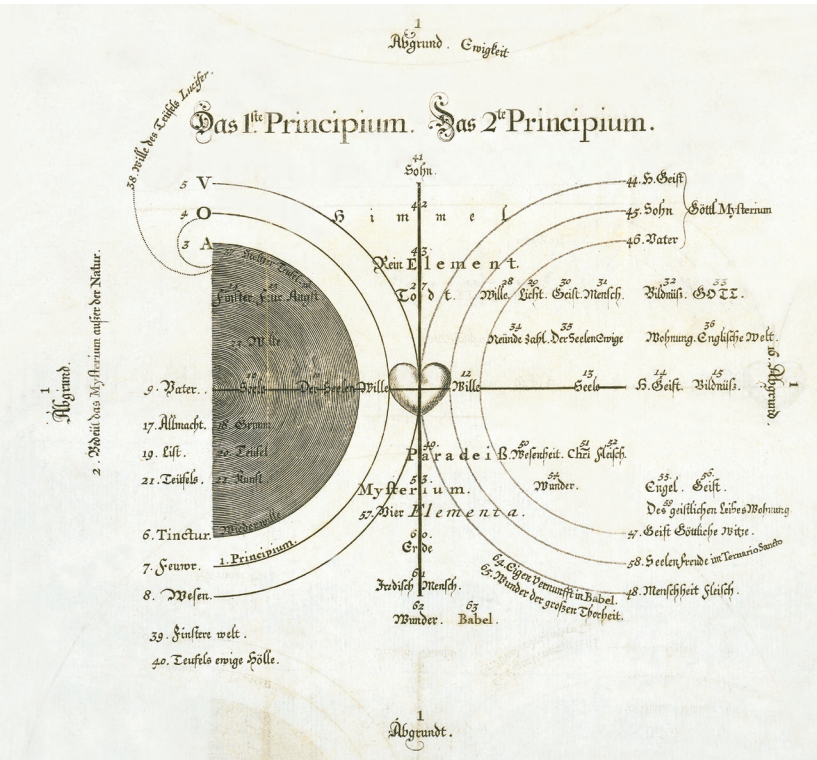
S T A A T L I C H E
K U N S T S A M M L U N G E N
D R E S D E N

Internationaler Workshop 16.–18.11.2016

Jacob Böhme (1575–1624) zählt zu den wichtigsten deutschen Denkern, der die Literatur, Philosophie, Religion und Kunst über die Landesgrenzen hinweg bis heute geprägt hat. 100 Jahre nach dem Beginn der Reformation war es das Anliegen Böhmes, dem Bedürfnis nach einer tiefgreifenden spirituellen und philosophischen Erneuerung Gehör zu verschaffen. Als Autodidakt bewegte sich Böhme auf ganz unterschiedlichen Wissensgebieten, stiftete Querverbindungen zwischen den Disziplinen und warf Fragen auf, die heute eine bemerkenswerte Aktualität besitzen.

One of the most important German thinkers, Jacob Böhme (1575–1624) made an impact on literature, philosophy, religion and art that resonated well beyond German borders and that persists even today. 100 years after the Protestant Reformation, Böhme wanted to give voice to the need for a far-reaching spiritual and philosophical renewal. A self-educated man, Böhme moved in very different areas of knowledge, creating connections between diverse disciplines and posing questions that retain a remarkable relevance.

Die Philosophische Kugel, aus: Jacob Böhme, Vierzig Fragen von der Seelen, 1730
© Bibliotheca Philosophica Hermetica Amsterdam



Mittwoch,
16. November
2016

19:00 **Begrüßung**
19:15–20:15 **Abendvortrag:** Friedrich Vollhardt (München)
Jacob Böhme – Ein Repräsentant der »third force« im 17. Jahrhundert?
anschließend Empfang

Donnerstag,
17. November
2016

09:30–10:00 Andrew Weeks (Illinois, USA)
Böhmes »Drei Prinzipien«
(Der Vortrag wird in Abwesenheit des Autors
verlesen)
10:15–10:45 Lucinda Martin (Gotha / Erfurt)
Schöpfung

Kaffeepause
11:30–12:00 Wilhelm Schmidt-Biggemann (Berlin)
Quellgeister
12:15–12:45 Cecilia Muratori (Warwick, UK)
Philosophia

Mittagspause
14:30–15:00 Leigh Penman (Queensland, Australien)
Pilgerschaft
15:15–15:45 Jan Rohls (München)
Gnadenwahl

Kaffeepause
16:30–17:00 Tünde Beatrix Karnitscher (Werben)
Klang
17:15–17:45 Claudia Brink (Dresden) / Lucinda Martin
(Gotha/Erfurt) / Cecilia Muratori (Warwick, UK)
**»ALLES IN ALLEM. Die Gedankenwelt des
mystischen Philosophen Jacob Böhme.«**
Eine Ausstellung der Staatlichen Kunstsammlungen
Dresden (geplant für Herbst 2017)

Freitag,
18. November
2016

9:00–9:30 Massimo Luigi Bianchi (Rom)
Geburt
9:45–10:15 Mike Zuber (Amsterdam)
Wiedergeburt

Kaffeepause
11:00–11:30 Sibylle Rusterholz (Boll, Schweiz)
Finsternis
11:45–12:15 Kristine Hannak (Tübingen)
Licht
12:30–13:00 Abschlussdiskussion

Stand: Oktober 2016, Änderungen vorbehalten

Vorträge teilweise in englischer Sprache
Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung wird per Email erbeten an:
Claudia.Brink@skd.museum